



Detailansicht des Registereintrags

Stefan von der Heiden VDH public affairs

Aktuell seit 18.06.2025 13:49:42

Natürliche Person

Registernummer:	R000343
Ersteintrag:	08.02.2022
Letzte Änderung:	18.06.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	18.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Beratungsunternehmen, selbständige Beraterin oder selbständiger Berater

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

10.001 bis 20.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,00

Mitgliedschaften (2):

1. Netzwerk public affairs
2. SPD Wirtschaftsforum

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (8):

Sonstiges im Bereich "Außenpolitik und internationale Beziehungen"; Erneuerbare Energien; Gesundheitsförderung; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Wohnen; Rüstungsangelegenheiten; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich im Auftrag Dritter selbst sowie durch die Beauftragung weiterer Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Vertretung der Interessen der Mandanten gegenüber Bundestag und Bundesregierung. Dies umfasst sowohl die Informationsgewinnung über anstehende gesetzliche, wie auch verwaltungstechnische Regelungen oder Maßnahmen, als auch die Übermittlung inhaltlicher Positionen der Mandanten hierzu. Der Aufbau bzw. Ausbau der politischen Netzwerke bilden einen weiteren Tätigkeitsschwerpunkt.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Einrichtung eines Brownfield-Katasters

Beschreibung:

Lobbying zwecks Einführung eines bundesweiten Katasters für sogenannte Brownfields, also aktuell nicht genutzte gewerbliche Flächen.

Interessenbereiche:

Wohnen [alle RV hierzu]

2. Überführung des BzGA in das neue BIPAM

Beschreibung:

Strategische Ausrichtung des BMG bzw. des BIPAM im Bereich Glückspielregulierung und dessen Zusammenspiel mit der GGL. Unterstützung der BReg für eine dauerhafte rechtliche Regelung der Finanzierung der Angebote in der Glückspielprävention.

Interessenbereiche:

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (2)

1. Auftrag

Schaffung von Grundlagen für die Einführung eines Plastik- und Flaschenpfandsystems in den Staaten des Westbalkans im Rahmen des sogenannten 'Berliner Prozesses' zur Heranführung dieser Staaten an eine EU-Mitgliedschaft.

Interessenbereiche: Sonstiges im Bereich "Außenpolitik und internationale Beziehungen",
Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes
Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. HIGGINS Cooperation Management

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/24 bis 12/24:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen:
Der Auftrag zur Interessenvertretung wird selbst ausgeführt

2. **Auftrag**

Monitoring und Begleitung des angelaufenen Prozesses zur Überführung der BzGA in das
neu zu schaffende BIPAM mit besonderem Blick auf die Ausgestaltung von Kompetenzen
und Strukturen im Bereich Suchtprävention sowie der Zusammenarbeit mit der
Gemeinsamen Glückspielaufsichtsbehörde der Länder (GGL).

Interessenbereiche: Gesundheitsförderung, Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Konkrete Regelungsvorhaben: Überführung des BzGA in das neue BIPAM

Auftraggeber/-innen (1):

1. Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/24 bis 12/24:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen:
Der Auftrag zur Interessenvertretung wird selbst ausgeführt

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:
0 Euro

